

"Wir dachten, wir sind gut versichert"

Vor drei Jahren brannte ihr Kuhstall. Seither streitet Familie Willner mit der Versicherung Aber Gerhard und Anna geben nicht auf: Trotz Burn-out und juristischer Auseinandersetzung machen sie mit dem Betrieb weiter - und starteten sonar mit der Direktvermarktung

auch im Erdreschoss war alles ka nutt. Dort waren auch der Melksind auch alle durch das Lösch

wasser kaputteegangen', erzählt es winterlich kalt war Im Februar herrschte strenger Frost, mit Tem peraturen unter minus 20 Grad. .Im Stall war immer noch alles natech. nass Im Malkstand hingan Fisran. Meter lang waren. Und von unten bauten sich ebenfalls Zanfen auf. hard die Zustände damals.

Dock was officerishtlish year bahorsoffen Die Zwiechendsche im ter fest. Seitdem ist .die Decke Weil das Gotachten ihrer Auffas-

sung nach derart an der Realität vorbei ging, beauftragten die Willners einen eigenen unahhängigen parieren sei. Das erste Gutachten der Versicherung sei nicht korrekt Laut Gerhard hat die Versiche. rung das zweite Gutachten aber hen: Kurz nach dem Brand arhialt ar dia Warhung ai. schäden und warf sie in den Müll. Heute denkt Willner. rlass or mit Hilfo pines Profis gang mit der Versicherung

den Schreibtische Unterschiedliche cherer Kommt es Tipp yon William Für die Rechtsso leiten. Das beanstandete die eigene Versic

Ich bin Mama von

Zwillingen, ich musste irgendwie weitermachen ' Anna Willner

gebnis kam. Es b dem am Gebiss Versicherung v erneut habe die über Monate een habe mark kommen: Abreld rung nimmt weits

the in Auftrag good

Bezug und sagt, q

der Landwirt w

Das war Ende

